

# Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden  
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20, Fax 056 442 18 73



Damit Sie nicht ins Schleudern kommen: Die Anbieter der Region machen Ihr Auto etwa mit vorteilhaften Winter-Checks oder Winterreifen-Deals fit für die kalte Jahreszeit.

## Nie ohne «Winterfinken»

Wer in kürzere Bremswege investiert, liegt immer richtig – auf der Strasse und finanziell

(A. R.) - Bodenhaftung bietet Halt fürs Leben: Das gilt nicht nur ganz allgemein, sondern vor allem auch im Verkehr. Im Winter ganz besonders, schnell dann doch das Unfallrisiko um das Sechsfache in die Höhe. Die Gefahren jedoch, die Väterchen Frost mit sich bringt, lassen sich mit kürzeren Bremswegen markant reduzieren. Aber nur mit «Winterfinken».

doppelt so lange. Konkret: Wer mit 80 km/h eine Vollbremsung einleitet, hat sommerbereift noch fast 50 km/h drauf, wenn man mit Winterreifen bereits stillsteht. Deshalb gilt: Wers nicht schon längst getan hat, spätestens jetzt auf Winterreifen umrüsten. Und die Sommerreifen richtig lagern, was die Lebensdauer verlängert. Auch das können die Anbieter der Region, die allesamt tolle Winterreifen-Deals bereithalten.

Fahrlässlich jedenfalls handelt, wer glaubt, mit Sommerreifen durch den Winter zu kommen – deren Bremsweg ist laut TCS durchschnittlich fast

**Fortsetzung Seite 4**  
**«Auto im Winter»-Seiten 4 - 7**

## Zum Winter-Start 15 % Rabatt

Brugg: Walser Sport eröffnet Wintersaison mit diversen A(ttr)ktionen



«Jetzt heisst Bühne frei für den Winter», sagt das Walser-Team (v. l. Laura Lüscher, Michael Walser, Marina Indrizza, Giorgio Petrecca, Simona Cramer und Alexandra Nick).

(A. R.) - «Zum Winter-Start bieten wir Highlights wie noch nie», freut sich Michael Walser auf die grosse Wintereröffnung: etwa mit einem Live-Konzert heute Donnerstag (18 Uhr), kostenlosem Ghackets mit Hörnli am Freitag (ab 18 Uhr), Gratis-Zmorge-Brunch am Samstag (ab 8 Uhr) – und 15 Prozent Rabatt, die auf das gesamte Lagertiment gewährt werden.

Die ersten Skigebiete haben geöffnet, schöne Winterbilder flimmern über den Bildschirm: Das macht Appetit auf den Walser-Winter, wo zudem die Café-und-Kuchen-Bar zum Verweilen einlädt, (der Snowfl vorbeischaud und die Hüpfburg auf dem Neumarktplatz für viel Spass bei den Kids sorgt.

«Das gibts nur bei uns», sagt Michael Walser und meint damit

etwa die Option, Skis und Skischuhe zu kaufen – und diese, wenn sie sich im Gelände nicht bewähren, wieder zurückzubringen. Ob Head, Salomon oder die speziellen Schweizer AK-Skis: Gerade die Damen-Modelle seien nochmals leichter geworden – notabene ohne dabei Abstriche bei Stabilität und Spurtreue zu machen, so Walser zu den neuesten Entwicklungen. Auch die Skischuhe seien, nicht zuletzt dank der immer ausgeklügelteren Anpassungsmöglichkeiten, nochmals komfortabler geworden. Und im Bekleidungs-Segment springt ins Auge: Die Wintermode kommt dezenter daher als auch schon.

www.walser-sport.ch

Wintereröffnung 3. - 5. Nov.: offen Do 9 - 18.30, Fr 9 - 20, Sa 8 - 17 Uhr; Walser Sport, Neumarkt 2, Brugg, 056 441 21 21



**obrist**  
BERNINA-NÄHCENTER  
Brugg & Frick  
www.naehkultur.ch  
made to create **BERNINA**

**BewegungsRäume BRUGG**

**Medizinisches Qi Gong**  
Anfängerkurs  
dienstags 18:00 - 19:00  
Dr. chin. Zheng Zhang 062 827 01 26

**Tai Chi Chuan**  
Spezialkurs Bewegungsprinzipien  
Freitag 4.11. und 11.11. 17:30 - 18:30  
Natasa Maglov 076 580 67 76

**Feldenkrais Sonntags-Seminar**  
Die Beweglichkeit und unsere Augen  
Sonntag 6.11. 9:30 - 17:00  
Ursula Seiler 056 442 28 09

www.bewegungsraeume-brugg.ch

**Bäckerei Lehmann**  
Hauptstrasse 25  
Brunegg  
**Eröffnung**

Freitag / Samstag  
2. und 3. Dezember 2016

www.baecerei-lehmann.ch

1984  
*Lehmann*

Einfach mal abschalten!

**Sonder-Aktion**  
Relax-Sessel ab Fr. 1990.-

**MÖBEL-KINDLER-AG**  
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18  
**SCHINZNACH-DORF**



Setzen der Rohrschirm-Anker mit dem Zweiarm-Jumbo: gut sichtbar die bereits gesetzte Befestigung im Gewölbe-Halbrund. Rechts: spektakulärer Beobachtungsposten – Ausblick von der Aussichtsplattform oberhalb des Tunnelportals in Richtung Schinznach-Dorf. Das Bahnhofgebäude Schinznach-Dorf steht zwar unter Heimatschutz – wird aber weichen müssen.

## Zweiarmiger Jumbo bohrt sich ins Juragestein

Bözbergtunnel: Arbeiten am Rohr-Schirm sind in vollem Gang

(msp) - Der kleine Bruder des Gotthardtunnels, wie der Bözbergtunnel auch genannt wird, wächst kontinuierlich in den Berg hinein. Die 2,7 Kilometer lange Doppelspurrohre ist das grösste SBB-Einzelprojekt des 4-Meter-Korridors auf der Gotthard-Achse Basel-Chiasso und wird auf rund 350 Millionen Franken veranschlagt. Auf der Grossbaustelle Bözenegg sind bereits Voreinschnitt und Bohrfahrlwand erstellt, derzeit wird am Rohrschirm zur Sicherung der Tunneldecke gearbeitet.

Von der gigantischen Bohrfahrlwand beim südlichen Tunnelportal ob Schinznach-Dorf tropft Wasser, rinnt von tonnenschweren Stahlverankerungen. Der Lockergesteins-Vortrieb der oberen Tunnelhälfte hat begonnen. Kaum ist ein Teilstück ausgebrochen, wird die Tunneldecke mit einem Rohrschirm gesichert. Bereits rollt «Manitou» mit einem Bündel Stahlrohre an, denn jetzt kommt der «Bohrjumbo» zum Einsatz.

Mit seinen zwei starken Armen bohrt der Herkules Löcher ins Gestein und führt 16 Meter lange Stahlrohre nach. 53 solche Rohr-Anker werden, ähnlich wie XXL-Dübel, entlang dem Gewölbe-Halbrund in den Fels gezwungen, eine Mattenbewehrung angebracht und anschliessend mit Spritzbeton ausgekleidet. Bereits die dritte von insgesamt neun solcher «Schirm-Etappen» ist erreicht. «Die ersten Etappen sind die heikelsten», erklärt Gesamtprojektleiter Thomas Zieger bei der Baustellenbegehung, «denn am Anfang ist die Überdeckung noch sehr gering.»

**Tunnelbohrmaschine – Montage dauert rund vier Monate**

Der Rohrschirm ermöglicht später einen sicheren Vortrieb ab Bözenegg in Richtung Effingen mit der 80 Meter langen Tunnelbohrmaschine (TBM). Ab Januar werden erste Teile des Kolosses angeliefert. Bis im Mai sollte die TBM zusammengebaut und einsatzbereit sein.

Aktuell sind rund um die Uhr, im Dreischicht-Betrieb, von Montag bis Freitag, 40 bis 50 Mann auf beiden Seiten des Bözbergtunnels mit dem bergmännischen Vortrieb beschäftigt.

**Die Tücken des Gipskeupers**  
Obwohl bereits zum dritten Mal ein Tunnel durch den Jura gebaut wird, birgt ein Berg auch immer Geheimnisse. Zum Beispiel bezüglich Gipskeuper. «Dieser könnte in Verbindung mit Wasser aufquellen wie ein Hefeteig», erklärt Thomas Zieger, «was unter dem Tunnel zu Problemen führen könnte.» Deshalb werden laufend Erkundungsbohrungen durchgeführt.

Der genaue Verlauf des Gipskeupers ist schwer feststellbar. Jedoch liegen Erfahrungswerte vom alten Bözberg-Bahntunnel sowie vom Autobahntunnel vor. Neben den Erkundungsbohrungen werden zur Zeit mehrmals pro Woche in Zusammenarbeit mit Geologen Bodendeckungen durchgeführt.

«85'000 Tonnen Gipskeuper werden wohl aus dem Berg geholt», schätzt Zieger. Weil das Material sulfathaltig ist, muss es mit Lastwagen in eine separate Solothurner Deponie gebracht werden. Der übrige Aushub dürfte sich auf 650'000 Tonnen türmen und wird ab 2018 per Bahn nach Wildegg gebracht und von dort per Förderband nach Auenstein/Veltheim in den Steinbruch Oberegg gefüllt.



## Ausgejodelt!

Jodeldoppequartett Brugg im 101. Vereinsjahr aufgelöst

Was vor über hundert Jahren am 15. Mai 1915 mit acht gesangsfreudigen Männern – Eisenbahnler notabene – begann, welche das Jodel-Doppelquartett Brugg gründeten, endet dieses Jahr mit der schmerzlichen Auflösung des traditionsreichen Brugger Vereins (Bild: die Brugger Jodlerinnen und Jodler an der grossartigen letztjährigen 100-Jahr-Feier in der Brugger Stadtkirche).

Während der letzten Jahre wurden intensiv neue aktive Mitglieder gesucht – mit zu geringem Erfolg. Deshalb wurde am 30. September 2016 anlässlich einer ausserordentlichen Generalversammlung beschlossen, das Jodel-Doppelquartett Brugg aufzulösen, schreibt Präsident Andreas Vögeli. Das Jodel-

Doppelquartett nahm an etlichen Eidgenössischen und Nordwestschweizerischen Jodlerfesten erfolgreich teil und führte 1964 und 1989 zwei Nordwestschweizerische Jodlerfeste in der Stadt Brugg durch. Aber auch die vielen öffentlichen Auftritte, die jährlichen Konzerte mit Theater und zuletzt besagte 100-Jahr-Feier bleiben unvergessen. Schade, dass nun in Brugg ein wichtiges Stück Tradition verloren geht. Der einzige im Bezirk Brugg verbleibende aktive Jodlerklub ist damit der Jodlerklub Effingen. An dieser speziellen Musik mit a capella-Gesang interessierte Personen mögen sich auf der Homepage des Nordwestschweizerischen Jodlerverbandes informieren: www.nwsjv.ch

**SCHENKENBERGERHOF**  
täglich ab 11.30 Uhr  
durchgehend bis 23.30 Uhr:  
**Metzgete**  
und weisser Sauer  
Stefan Schneider, Rest. Schenkenbergerhof  
5112 Thalheim  
Dienstag geschlossen  
Für Ihre Reservation: 056 443 12 78  
www.schenkenbergerhof.ch

Lupfig Tel. 056 450 01 81  
**SANIBURKI**  
www.saniburki.ch



# Seniorenachmittag für alle

Mittwoch, 9. November 2016 **Eintritt frei**  
Salzhaus Brugg · 14.00 bis ca. 17.00 Uhr

**Palliative Care – Alternative zum Spital?**  
Vortrag von med. pract. Simon Gerschwiler, Oberarzt  
Leitender Arzt Geriatrie, Klinik Barmelweid.

- Stadtmann Daniel Moser, Gemeinderat Max Gasser und Stadtrat Reto Wettstein: «Aktuelles aus dem Stadt- und Gemeindehaus».
  - Die Örgelgruppe «Donnschtig-Höckler» unterhält Sie bei Kaffee und Kuchen.
- Zu diesem **öffentlichen Anlass** sind Sie herzlich eingeladen von den beiden FDP Ortsparteien Brugg und Windisch.



## Ein Glühwein in Ehren...

Herbstmarkt im Heimatmuseum Schinznach-Dorf

Ein Glühweinfest zum Saisonende wärmt die Geister am Sonntag, 6. November von 14 bis 17 Uhr und lockt zu allerhand vorweihnachtlichem Schnäppchenwerb. Das Angebot könnte breitgefächerter nicht sein: Versteinerungen aus dem Nachlass von Urs Keller, die begehrten SchBB(Schinznacher Baumschul-Bahn)-Kalender sowie Bilder und das Loki-Bilderbuch von Bruno Mühlethaler stehen zum Verkauf bereit. Dazwischen lässt sich ein letzter Blick auf die diesjährigen Sonderausstellungen werfen, die das Isebahnerherz höher schlagen lassen – der alte Bahnhof Schinznach zeigt nochmals seine Schätze und der SchBB-Verein die seinen.

Wer in der nächsten Saison gerne seine eigene Sammlung präsentieren möchte, wie es dieses Jahr verdankenswerterweise Markus Stalder mit seinen Eisenbahnmodellen in allen Farben und Formen getan hat, kann mit einer Schatztruhe in Form einer abschliessbaren Vitrine rechnen. Inmitten der Dauerausstellungen zum Schinznacher Rebbau und zu den hiesigen Fossilienfunden, der einmaligen Versammlung aller Stachelhäuterklassen, wird sie sich prächtig präsentieren. Gerne nimmt Dorothee Rothenbach Anmeldungen (056 443 25 04) entgegen. Heimatmuseum und Mühlemuseum machen anschliessend Winterpause und öffnen wieder am 7. Mai 2017.



Sonntag 6. November 2016 ab 14 Uhr  
Turnhalle Oberflachs

# Musigstübete

Eintritt frei! 40 Jahre Trachtengruppe

Es singen und spielen die «Geschwister Ryman» und einige Ländlerformationen!  
Wir verwöhnen Sie mit Raclette, Kaffee und Kuchen

Herzlich lädt ein und freut sich auf Ihren Besuch  
**Trachtengruppe Oberflachs**

## Traumgarten

Florian Gartenbau  
062 867 30 00

## BÄCHLI AUTOMOBILE AG

www.baechli-auto.ch  
5301 Siggental-Station 056 297 10 20



## Unser Zuhause in Remigen.

**4½ Zimmer**  
**123 m<sup>2</sup>\***  
**585 000.-**  
\* Nettowohnfläche

Behaglich, grosszügig und preiswert wohnen im neuen Unterdorf Remigen. Minergie. Zwei MFH mit 17 Wohnungen, 2½ bis 4½ Zimmer, CHF 350 000.- bis 595 000.-, ab März 2018.

**Bauherrschaft**  
IMMO TREIER AG Generalbau & Immobilien  
5107 Schinznach-Dorf

**Dokumentation/Verkauf**  
Architektur- & Planungsbüro Niklaus Stalder  
5236 Remigen, 056 284 22 03  
www.underdorf-remigen.ch

**Unterdorf Remigen**  
Wohnen auf der sonnenseite

## JEANNE G

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE  
**Boutique-Neuheiten**  
Couture / Mode nach Mass  
Änderungen

STAPPERSTRASSE 27, 5200 BRUGG  
056 441 96 65 / 079 400 20 80; www.jeanne-g.ch

## FLOHMARKT

Hauswartung & Allround Handwerker Service  
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art  
Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Hecken + Sträucher jetzt schneiden, mähen usw. Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! R. Büttler Tel 056 441 12 89

Umbauen oder Renovieren:  
Plattenbeläge, Gips- Maurerarbeiten!  
Saubere Arbeit und ein fairer Preis sind für uns ein «Muss».  
J. Keller: Tel 078 739 89 49  
mail: goeggs333@gmail.com

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.  
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

## Birr: 10% mehr Steuern

Kein Budgetausgleich ohne Steuerfusserhöhung  
Der massive Rückgang an Steuereinnahmen von juristischen Personen zwingt die Gemeinde Birr vorübergehend zu einer Erhöhung des Steuerfusses von 110 auf 120 Prozent, wie der Gemeinderat Birr mitteilt. Erläuternd schreibt dieser unter anderem:

«Mit der Erarbeitung des Budgets 2017 sowie dem Finanzplan 2017 – 2021 hat sich bestätigt, dass sich die Ausgangslage mit dem Einbruch des Steuerertrages juristischer Personen ab 2015 tatsächlich grundlegend verändert. Trotz umfassender Optimierungen (Sparsmassnahmen, Generierung von Mehrerträgen, Reduzierung der Investitionen sowie der geplanten Veräusserung von Finanz- und Verwaltungsvermögen) zeigt der Finanzplan unmissverständlich auf, dass zur Erreichung der gesetzlichen Vorgabe des Haushaltsgleichgewichts eine Steuerfusserhöhung unumgänglich ist.»

Der Gemeinderat unterbreitet dem Stimmvolk anlässlich der Gemeindeversammlung vom 25. November deshalb ein Budget mit einer Steuerfusserhöhung um 10 Prozent von heute 110 auf 120 Prozent. Dieser soll ab 2018 wieder auf 117 % gesenkt werden.

Dem Gemeinderat ist bewusst, dass eine Steuerfusserhöhung eine einschneidende Massnahme und wenn immer möglich, das letzte Mittel zur Gewährleistung des Haushaltsgleichgewichts ist. Aufgrund der aktuellen Finanzlage ist dieser Schritt jedoch unumgänglich.

## Die Flotte ist wieder komplett

Der Verein Rollstuhlfahrdienst Region Brugg erhielt ein neues Fahrzeug

(Zi) - Da eines der vier bisherigen Fahrzeuge in die Jahre gekommen war, musste es ersetzt werden. Das Nachfolgerauto ist umweltfreundlicher und komfortabler.

Vor 30 Jahren ist der Verein Rollstuhlfahrdienst Region Brugg gegründet worden. Vor etwas mehr als einem Monat konnte er im Brugger Salzhaus das Jubiläum feiern. Der Verein zählt um die 320 Mitglieder und kann sich auf die ehrenamtliche Hilfe von 45 Lenkern und Lenkerinnen stützen. Die Dienste werden überaus geschätzt; rund 200 Kunden aus über 60 Gemeinden nehmen sie jeweils in Anspruch. So konnten letztes Jahr 3500 Fahraufträge geleistet werden. Die vier für die Rollstühle ausgerüsteten Autos legten dabei 95'000 km zurück.

Eines dieser Autos ist in die Jahre gekommen und musste ersetzt werden. Die Wahl fiel erneut auf einen VW Caddy, allerdings auf eine modernisierte Version Move. Wie Roby Baschnagel bei der Vorführung in der Garage E. Baschnagel Windisch erklärte, ist der Wagen mit seinem 2-Liter-Motor und den 105 PS sparsamer im Dieselverbrauch. Zudem ist die Bedienung handlicher, die Innenausstattung im Rollstuhlraum zweckmässiger. Vorteilhaft sind die verlängerte Klapprampe und die Ausrüstung mit zwei seitlichen Schiebetüren. Das Fahrzeug ist etwas höher und länger als das ausgemusterte. Ins Gewicht fällt der Umstand, dass der Auslieferungspreis günstiger ist also beim Vorgängermodell – dies dank des günstigeren Anlieferungspreises und eines grosszügigen Rabatts der E. Baschnagel AG. Marcel Hartmeier als Präsident des Vereines bedankte sich herzlich für dieses Entgegenkommen. Dank diesem Preisnachlass und dank Sponsorenbeiträgen kann der Verein seiner Devise treu bleiben, den Kunden günstige Tarife zu gewähren.

Mit Freude übergab Roby Baschnagel dem Vereinspräsidenten den Autoschlüssel und einen Blumenstrauss als Dank für das der Garage gewährte erneute Vertrauen. Nun ist die Flotte also

## Sri Lanka und Abu Dhabi

vom 24. Februar bis 11. März 2017

**Einzigartiges entdecken!**

Yolanda Herzog, Filialleiterin Ozeania Reisen AG, zeigt Ihnen die Höhepunkte beider Länder. Jetzt das Reiseprogramm bei ozeania bestellen.

Ozeania Reisen AG  
5442 Fislisbach  
Tel: 056 484 20 20  
www.ozeania.ch

**ozeania**  
Träumen - Reisen - Erleben



Roby Baschnagel (rechts) überreicht Vereinspräsident Marcel Hartmeier den Autoschlüssel und einen Blumenstrauss.

wieder komplett. Die bei der Übergabe anwesenden Lenker des Fahrdienstes liessen es sich nicht nehmen, den Wagen genau zu inspizieren. Die Prüfung zeitigte gute Noten. Und Marcel Hartmeier unterliess es nicht, den Fahrern und Fahrerinnen für ihre unentgeltlichen Einsätze zugunsten der Benutzer herzlich zu danken. Denn sie sind die Hauptträger des Rollstuhlfahrdienstes. Der neue Wagen behält übrigens die Bezeichnung des Vorgängers: «Regi Mobil».

5300 Vogelsang  
Tel. 056/210 24 45  
Fax 056/210 24 46

**Isidor Geissberger**  
Feuerungsfachmann & Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis

**Brenner- & Heizungsservice aller Marken**

## Brugg: Möbel- und Kunst-Brunch

Die Schreinerei Spicher und die Galerie Imaginatione an der Aarauerstrasse 96 in Brugg laden ein auf Samstag, 5. November, 9 bis 14 Uhr, zu einem Brunch mit Coffee-Time in der Möbelausstellung. Spicher präsentiert da die Vaidava Ceramics Collection, Filztaschen von Hey Sign und läutet die Hüslernest-Wochen bis Ende November ein. Seitens der Galerie Imaginatione zeigen Galerist Claudio Cassano Lichtobjekte und Skulpturen und Claudio Giorgi seine Bronzeskulpturen. Eine Weindegustation von Häusermann-Weinbau Villnachern sowie Live-Musik mit dem Duo Amal (ab 10 Uhr unplugged Zigeuner- und Klezmermusik).

## Dampfschiff: Sarah Chaksad Orchestra

Am Samstag, 5. November, spielt das 15-köpfige Sarah Chaksad Orchestra im Brugger Dampfschiff. Die Komponistin Sarah Chaksad bringt mit ihren herausragenden Solistinnen und Solisten mit dieser Grossformation einen kraftvollen, satten Sound auf die Dampfschiff-Bühne. Ihre im Frühling 2016 eingespielten Songs beeindruckten durch die freien Interaktionen im Orchester.

Bar offen von 20-02 Uhr; Konzertbeginn 21 Uhr; Eintritt Fr. 25.-/20.-

## Taschengeschichten in der Bossartschür

Am Sonntag, 6. November, 11 Uhr, wird das Theater Feluca in der Bossartschür an der Windischer Dorfstrasse seine «Taschengeschichten» erzählen. In der Boutique von Madame Axée Soir gibt es zu jeder Tasche eine Taschenwühlgeschichte. Für Kinder ab 4 Jahren, Dauer: 50 Minuten. Eintritt Fr. 16.- für Erwachsene, für Kinder Fr. 12.-. Tageskasse ab 10.30 Uhr; Vorverkauf im Odeon Brugg 056 450 35 65 und www.odeon-brugg.ch.

## Vermietung

In Windisch zu vermieten:

### Herzige 4 ½-Zimmer-Attikawohnung

- Alle Wohnräume mit Laminat Bodenbelag
- Klimatisiertes Wohnzimmer
- Geschirrspülmaschine
- Glaskeramik Kochfeld
- WC Bad Dusche / sep. WC
- Mit Lift erschlossen
- Riesiger Balkon
- Kellerabteil
- 5 Minuten von Bushaltestelle
- 15 Minuten von Einkaufsmöglichkeiten

Miete monatlich inklusive Nebenkosten Fr. 1'870.-  
Bezugsbereit ab 1. Dezember 2016 oder nach Übereinkunft  
Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte unter Tel. 056 265 10 12 oder E-Mail joerg.wuest@suedbahngarage.ch  
Herrn Jörg Wüst verlangen

## KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter

**Tel. 078 770 36 49**

## Zimmer streichen

ab Fr. 250.-  
seit 1988  
MALER EXPRESS  
056 241 16 16  
Natal 079 668 00 15  
www.maler-express.ch

## Sudoku -Zahlenrätsel

Wo 44-2016

			8	7			
	6	8		1		4	3
	1						2
2							9
	5			2			1
4							6
	7						8
	8	3		6		5	9
			3	2			

www.tanzkalender.ch

Was, der Herr Meier ist gestern, als er vom Geschäftsessen kam, von einem Hund gebissen worden. Wie geht es dem Ärmsten?

Ihm ganz gut... aber der Hund hat unter einer schweren Alkoholvergiftung zu leiden!

**PUTZFRAUEN NEWS**





**aarReha**  
Schinzach

## Öffentlicher Vortrag

### Wenn das Gedächtnis nachlässt

Was ist normal, was nicht?  
Was kann ich für das Gedächtnis tun?

**Donnerstag, 3. November 2016**  
von 19:00 bis 20:00 Uhr  
in der aarReha Schinzach, Aula

#### Referent

Dr. med. Thomas Roy  
Leitender Arzt, aarReha Schinzach

Kostenlose Teilnahme. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

aarReha Schinzach  
Badstrasse 55  
5116 Schinzach Bad  
www.aarreha.ch  
Fon +41 (0)56 463 85 11  
Fachklinik für Rehabilitation, Rheumatologie und Osteoporose

### FDP-Seniorenachmittag für alle im Brugger Salzhäus

Zu einer informativen Veranstaltung laden die FDP-Ortsparteien von Brugg und Windisch die Senioren ein auf Mittwoch, 9. November, 14 Uhr, ins Brugger Salzhäus. Im Vordergrund steht ein Vortrag von Oberarzt und dem leitenden Arzt Geriatrie der Klinik Barmelweid, Simon Gerschweiler, zum Thema «Palliative Care – Alternative zum Spital?». Weiter werden Stadtmann Daniel Moser und Gemeinderat Max Gasser Aktuelles aus dem Brugger Stadthaus und dem Windischer Gemeindehaus berichten. In geselliger Runde besteht auch Gelegenheiten zu Diskussionen bei Kaffee und Kuchen mit Unterhaltung durch die Örgeli-Gruppe «Donnschtig-Höckler».

#### Heinz de Specht im Odeon

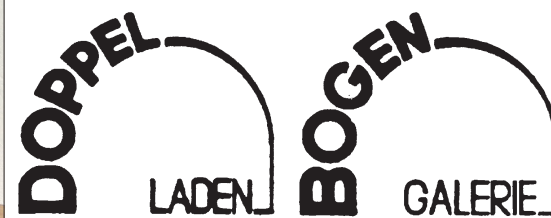
Am Freitag, 4. November 20.15 Uhr (Eintritt Fr. 30.- / 15.-) tritt im Brugger Odeon Heinz de Specht mit seinem legendären Trio auf. Der Titel des Konzerts heisst «Party». Für die sei es Zeit «nach 10 Jahren, 9 ungeheizten Garderoben, 8 aufdringlichen Veranstalterinnen, 7 Texthängern, 6 Standing Ovations, 5 zahlenden Zuschauern in Bern, 4 umjubelten Tontechnikern, 3 wirklich lustigen Pointen, 2 Pfnüsel und unzähligen Versuchen, einen originellen Presstext zu schreiben», lässt sich der Musiker zitieren. Wer schwarz-makabre, poppige Alltagskomik oder auch einfach gute Musik mag, wird da nicht fehlen.



### Figuren und Engel aus Schwemmholz und viele Herbstneuigkeiten im Doppel-Bogen, Riniken

### Einladung zur Vernissage

Freitag, 4. November, 19 bis 22 Uhr  
Samstag, 5. November, 10 bis 18 Uhr  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kunsthandwerk-Mode-Geschenke  
Rüfenacherstrasse 5, 5223 Riniken  
www.doppelbogen.ch

**Inserate?**  
**Regional!**

056 442 23 20

## Da freuen sich selbst die Vögel auf die Winterzeit

Schinznacher Christkindmarkt: Holzarbeiten zum Staunen schön

(msp) - Am Kunsthandwerkermarkt bei Zulauf ist von Montag, 7. November bis Sonntag, 13. November erstmals die Stiftung Domino (für Menschen mit Behinderung Region Brugg-Windisch) mit originellen und farbenfrohen Holzartikeln aus der Werkstatt in Windisch vertreten. Neben fröhlichen Weihnachtswichteln und Holzengeln gehören auch kunstvoll bemalte Vogelhäuschen und Futterstationen zum Angebot.



Ob Futterhäuschen (links), einfacher Nistkasten (Mitte) oder das Kombi-Modell (oben nisten, unten futtern) – die Domino-Häuschen sind wahre Kunstobjekte. Rechts bemalt Daniela einen Nistkasten mit Glückspilz-Motiv.

«Unsere Vogelhäuschen fertigen wir zwar das ganze Jahr über an», sagt Roland Roth, Abteilungsleiter Kunsthandwerk, Stiftung Domino, «sie sind aber besonders zur Weihnachtszeit begehrt als Geschenk.»

Für manche Leute sind diese Häuschen reine Kunstobjekte. Auf Anfrage wird ein solches nämlich individuell gestaltet und mit gewünschten Motiven bemalt. Für andere ist es ein farbiger Blickfang im Garten, der zugleich auch als Nistkasten für Meisen dient. Auf die Winterzeit hin werden in der Domino-Werkstatt aber auch dekorative Futterhäuschen aus Massivholz produziert. Den einzelnen Ausführungen sind

dabei kaum Grenzen gesetzt: Ob mit Schindeldach versehen, aus Altholz geschreinert, in schlichter Holzauflösung oder kunstvoll und individuell bemalt – da freuen sich selbst die Vögel auf die Winterzeit.

#### Auch Weihnachtskarten im Angebot

«Wir produzieren auf hohem Qualitätsniveau», sagt Roland Roth. Durchschnittlich belegen 20 Klienten die geschütz-

ten Arbeitsplätze im Bereich Kunsthandwerk in der Werkstatt Windisch. Hier werden Geschenkartikel, Glückwunschkarten und saisonale Dekorationsobjekte aus Holz, Glas, Textilien usw. entwickelt und in sorgfältiger Handarbeit hergestellt. Am Christkindmarkt bei Zulauf ist neben den Holzarbeiten zudem auch die neue Kollektion an handgefertigten Weihnachtskarten erhältlich.



Links eine Regional-Luftaufnahme des neuen Kreisels «Chrüz», welche die Dimensionen dieser umfassenden Verkehrsanierung am Dorfeingang von Birmenstorf – und auch den grossen Landbedarf hierfür – aufzeigt. Rechts schneiden Regierungsrat Stephan Attiger und Gemeindeammann Edith Saner den Kreiselkuchen an.

## Vom Peperoni- über den Wildsau- zum ???-Kreisell

Birmenstorf weihte Verkehrs-Bauwerk im Gebiet Chrüz ein

(rb) - Dem Verkehr dient die Kreiselanlage im Gebiet «Chrüz» der Gemeinde Birmenstorf bereits seit August. Sechs Monate früher als vorgesehen konnte das für insgesamt Fr. 6,5 Mio. Fr. erstellte Bauwerk (samt umfassender Werksleitungsneue-

rung) abgeschlossen werden. Eine gute Hundertschaft der Bevölkerung war der Einladung der Gemeinde gefolgt und traf sich zur Einweihung mit Wurst und Kreiselbrot. Noch ist der Kreiselschmuck nicht fertig; der beauftragte Gestalter hatte

sein kreatives Tempo auf die ursprünglich geplante Fertigstellung im Frühling eingestellt. Alle sind nun gespannt, was nach dem Peperoni- und dem weitherum bekannten Wildsaukreisell beim Chrüz aufgestellt werden wird. Ein erneutes Fest steht jedenfalls bevor.

Anlässlich der Einweihung dankten Gemeindeammann Edith Saner und Regierungsrat Stephan Attiger allen für die vorzüglich geleistete Arbeit. Interessant die Ausführungen Edith Saners über den historischen Kreuzungspunkt Richtung Baden-Brugg und Fislisbach-Mellingen, der vor Jahrhunderten erst als Marschweg, dann als Wagenstrasse bereits die heutige Linienführung als modernes, mit Lärmschutz und Flüsterbelag ausgestattetes Verkehrswerk vorweggenommen hatte. Der verantwortliche Gemeinderat Roland Probst erinnerte an die prekären, gefährlichen Verhältnisse vor der Sanierung und freute sich auch darüber, dass die Technischen Betriebe Birmenstorf im Werkleitungsbereich so souverän vorwärts gemacht hätten. Beim Kreiselschmuck-Fest sieht man sich wieder...

#### Riniken: Liegenschaftsverkauf klar bestätigt

Gegen den von der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 5. September in Riniken angenommenen Antrag des Gemeinderates, die Liegenschaft an der Ausserdorfsstrasse 11 für Fr. 820'000.– zu erwerben, war das Referendum ergriffen worden. Nun haben die Stimmberechtigten An der letzten Sonntag durchgeführten Abstimmung den damaligen Entscheid deutlich bestätigt.

Von den 994 Stimmberechtigten nahmen 53,8 Prozent an der Abstimmung teil. Von den 535 gültigen Stimmzetteln lauteten 322 auf Ja gegen 213 Nein. Damit ist das Referendum mit Zweidrittelsmehrheit abgelehnt worden. Ob der Hauskauf jetzt zustandekommen kann, hängt noch vom Entscheid über eine Wahlbe-

schwerde sowie von einem Fristerstreikentscheid betreffend Ausübung des Vorkaufsrechts ab.

#### Turnerabend Schinzach-Dorf

Eine Gemeinde, zwei Dörfer, drei Turnerabende – der Reigen der attraktiven Veranstaltungen beginnt kommenden Samstag, 5. November, in der Mehrzweckhalle Schinzach-Dorf unter dem Motto «Wer kennt sie noch?» (Nachmittagsvorstellung 14 Uhr, Abendvorstellung 20.15 Uhr; Vorverkauf 076 580 46 81).

Am Samstag, 12. und Samstag, 19. November ist die Reihe am STV Oberflachs. Die turnenden Vereine laden dann zur Show «App of Oberflachs» ein

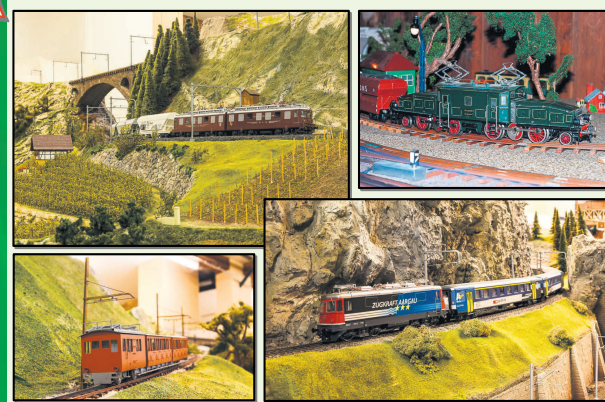


## Öffentliche Vorführung

12. - 13. November 2016

Wir zeigen unsere grossen **Spur-O-Anlagen** und freuen uns auf Ihren Besuch!

Die **BMC-Beiz** ist geöffnet!



#### Öffnung

Sa, 12.11.2016, 10 - 18 Uhr  
So, 13.11.2016, 12 - 17 Uhr

#### Eintritt

Fr. 5.- für Erwachsene  
Fr. 1.- für Kinder  
Fr. 8.- für Familien

#### Ort

Im Herzen der Brugger Altstadt  
Untere Hofstatt 4 (Kornhaus), 3. OG  
Rollstuhlgängig dank Lift und neuem Boden.

[www.bmc-brugg.ch](http://www.bmc-brugg.ch) / [info@bmc-brugg.ch](mailto:info@bmc-brugg.ch)

Theatergruppe Birr präsentiert:

## «Liebesgrüsse aus Nippes»



#### Spielzeiten in der Nidermatt-Mehrzweckhalle Birr:

Fr 4. und 11. Nov., Sa 5. und 12. Nov., Mi 9. Nov. jeweils um 20 Uhr, So 6. Nov. 13.30 Uhr; Nachtessen (Braten mit Kartoffelsstock, ab 18.15 Uhr), Cüpli-Bar, Tombola

### Platzreservation:

Tel.: 0900 320 320 (Fr. 1.-/min.) Mo - Fr 8 - 12 / 13.30 - 17 Uhr oder unter [www.theatergruppe-birr.ch](http://www.theatergruppe-birr.ch)



**DER NEUE TOYOTA RAV4**  
BEREITS AB CHF 27'900.-\*



**LEASING JETZT AB 0,9%**

**4x4 UND HYBRID**  
DIE IDEALE KOMBINATION FÜR DIE SCHWEIZ.

**toyota.ch**

Ihr TOYOTA-Center mit integrierter Waschanlage

**südbahngarage** *Wüst*

**Südbahngarage Wüst AG**  
Kestenbergstrasse 34  
5210 Windisch  
T: 056 265 10 10  
www.suedbahngarage.ch

\*Empf. Netto-Verkaufspreis nach Abzug der Cash-Prämie, inkl. MwSt. RAV4 Luna 4x4, 2,0 M/T, 112 kW, CHF 29'900.- abzgl. Cash-Prämie von CHF 2'000.- = CHF 27'900.-. Abgeb. Fahrzeug: RAV4 Hybrid Style FWD, 2,5 HSD, 145 kW, CHF 42'500.- abzgl. Cash-Prämie von CHF 1'500.- = CHF 41'000.-. Ø Verbr. 5,0 l/100 km, Ø CO<sub>2</sub> 116 g/km, En.-Eff. B. Ø CO<sub>2</sub>-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 139 g/km. Leasingkonditionen: Eff. Jahreszins 0,90%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Kautions vom Finanzierungsbetrag 5% (mind. CHF 1'000.-), Laufzeit 24 Monate und 10'000 km/Jahr. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung führt. Die Verkaufsaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse mit Inverkehrsetzung vom 1. Oktober 2016 bis 30. November 2016 oder bis auf Widerruf. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Optionen.

Perfektion als Antrieb... Tag für Tag!

**carrosserie suisse**  
FCR USIC VSCI



Carrosserie Spritzwerk Maier GmbH - Steigstrasse 8 - 5233 Stilli  
Telefon 056 284 14 88 - Natel 079 416 61 06 - www.davidmaier.ch

Direkt zum **Carrossier**



98183 BK

# Nie ohne «Winterfinken»

**Fortsetzung von Seite 1:**  
Neue Winterreifen sind auf alle Fälle immer eine gute Investition – und bestimmt viel billiger als schon nur kleine Unfälle. Zumal man mit Sommerreifen im Sommer und Winterreifen im Winter ungefähr gleich günstig fährt: Zwei Reifensätze halten ja doppelt so lang wie einer.

**Bringens nicht: Ganzjahresreifen...**  
Auch wenn die Zeiten einer geschlossenen Schneedecke im Mittelland passé sein mögen: Wenig empfehlenswert sind sogenannte Ganzjahresreifen, mit welchen gerade Geländewagen oft ab Werk ausgerüstet sind. Sie verdienen ihren Namen eigentlich nicht wirklich, da sie gegenüber Winterreifen gerade auf Schnee und nass-kalter Fahrbahn markant schlechtere Leistungen respektive längere Bremswege aufweisen.

**...und Sommerreifen schon gar nicht**  
Total ungeeignet für die Fahrt bei tiefen Temperaturen und winterlichen Verhältnissen sind wie erwähnt Sommerreifen. Ihre Gummimischung ist eine gänzlich andere als bei Winterreifen und wird schnell hart und unelastisch. Dadurch kann der Reifen die geforderte Performance nicht mehr erbringen.  
Klar, sie kann viel, die ganze Armada von Sicherheitsassistenten, welche uns heutzutage eskortiert – aber die Gesetze der Physik ausser Kraft setzen vermag auch sie nicht. Und da gilt: All die elektronischen Helferlein entfalten ihre segensreiche Wirkung nun mal nur bei möglichst hoher Kraftübertragung. Apropos Physik: Gerade bei 4 x 4-Fahrzeugen ist es verführerisch, mit den Winterreifen noch ein wenig zuzuwarten, weils mit dem Anfahren meist noch lange klappt – beim Bremsen und Hinunterfahren aber sind dann alle Autos wieder gleich (schlecht).



Einzig gute Winterreifen sorgen bei schneeweissen Verhältnissen für optimale Traktion.



Von «O» bis «O» – von Oktober bis Ostern: So lautet eine Faustregel, wie lange die Bereifung mit Winterpneus angezeigt ist.

**Bessere Reifen immer hinten**  
Haben die Reifen unterschiedliche Profiltiefen mit mehr als einem Millimeter Unterschied, sollten die besseren Reifen – unabhängig von der Antriebsart – immer auf der Hinterachse (Führungsachse) angebracht werden. Wichtig ist zudem, dass Winterreifen mindestens vier Millimeter Profiltiefe aufweisen, da sie sonst ihre typischen Wintereigenschaften verlieren – neben kürzerem Bremsweg und mehr Zugkraft gehört nicht zuletzt auch ein besserer Aquaplaning-Schutz dazu.  
Übrigens: Sommerreifen im Winter sind zwar nicht illegal – aber wer aufgrund ungenügender Bereifung einen Unfall (mit-)verursacht, muss mit einer Busse und unter Umständen mit einer Kürzung der Versicherungsleistungen rechnen.

**Hält sich hartnäckig: das 7-Grad-Märchen**  
So wünschbar es auch ist, dass wir uns mit Winterreifen decken: Aus wissenschaftlicher Sicht ist die Behauptung, dass Winterreifen nicht nur auf schneebedeckter oder vereister Fahrbahn, sondern generell bei Temperaturen unter 7 Grad besser haften, schlicht unhaltbar.  
Wie hartnäckig sich das 7 Grad-Märchen auch hält, Bremstests weisen in die andere Richtung: Auf trockener oder nasser Fahrbahn schneiden Sommerreifen auch bei Temperaturen unter sieben Grad deutlich besser ab als Winterpneus. Bei trockener Strasse ist deren Ergebnis erst bei Temperaturen weit unter dem Gefrierpunkt besser als jenes der Sommerreifen.



**Augen auf beim Reifenkauf**  
Wichtig ist unter anderem die Überprüfung des Herstellungsdatums der Reifen. Dabei hilft die DOT-Nummer-Angabe, die auf jedem Reifen zu finden ist. Es ist eine vierstellige Nummer, wobei beispielsweise 3616 wie im Bild oben bedeutet, dass der Reifen in der Woche 36 im Jahr 2016 produziert wurde. Das Herstellungsdatum ist deshalb wichtig, weil die Reifenproduktion laufend den neusten Erkenntnissen angepasst wird. Reifen, die zehn Jahre alt sind, sollten aus Sicherheitsgründen nicht mehr verwendet werden – auch wenn sie noch genügend Restprofil aufweisen.

**Richtig liegt, wer sich in Ketten legt:**  
Schneeketten sind grosse Helfer. Auch wenn die verschiedenen Systeme auf dem Markt als «idiotensicher» angepriesen werden: Ein «Trockenversuch» im Unterland hatsich noch immer bewährt... Schneeketten sollten übrigens auch zum Inventar von Allrad-Automobilisten gehören. Sie kommen bergauf zwar auch ohne Ketten fast überall hin. Wenns dann aber wieder runter geht, ist der Bremsweg bei allen derselbe.

**JAGUAR MIT EXKLUSIVEM CELEBRATION BONUS.**



CELEBRATION BONUS CHF 20'090.-  
CELEBRATION BONUS CHF 3'090.-  
CELEBRATION BONUS CHF 8'090.-  
CELEBRATION BONUS CHF 7'090.-  
CELEBRATION BONUS CHF 12'090.-

Profitieren Sie jetzt von einem sensationellen 90 Years Celebration Bonus. Beim Kauf eines JAGUAR-Neuwagens bis zum 31. März 2017 erhalten Sie kostenlose Ausstattungsoptionen (inklusive Winterrädern) im Wert von CHF 3'090.- bis CHF 20'090.-, je nach Modellreihe.

**90 YEARS CELEBRATION JAGUAR**

**4x4 FÜR ALLE MODELLREIHEN ERHÄLTICH**

**KOMPETENZ AUS LEIDENSCHAFT**  
**HOFGARAGE**

HOFGARAGE Ducommun AG  
5452 Oberrohrdorf  
Telefon 056 485 60 00  
www.hofgarage.ch

Celebration Bonus: Frei wählbare kostenlose Ausstattungsoptionen bei Neukauf im Wert von CHF 20'090.- für XJ, CHF 3'090.- für F-PACE, CHF 8'090.- für XF, CHF 7'090.- für XE, CHF 12'090.- für F-TYPE (Sondermodell F-TYPE P340 ist von diesem Angebot ausgeschlossen). Gültig für Vertragsabschlüsse und Immatrikulationen vom 8.9.2016 bis 31.3.2017 in der Schweiz.

**RENAULT**  
Passion for life

**Renault KADJAR**  
Jetzt mit Fr. 3 500.- Prämie bereits ab Fr. 19 400.-



**RENAULT | JURAGARAGEMÄRKI**  
Ausserdorferstrasse 19 - 5107 Schinznach - Tel. 056 443 11 41 - www.juragarage.ch

Kadjar Life TCe 130, 5,6 l/100 km, 126 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie D, Katalogpreis Fr. 22'900.-, abzüglich Swiss-Prämie Fr. 3'500.- = Fr. 19'400.-. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Kadjar BOSE dCi 130 4WD, 4,9 l/100 km (Benzinäquivalent 5,5 l/100 km), 129 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie C, Katalogpreis Fr. 37'600.-, abzüglich Swiss-Prämie Fr. 3'500.- = Fr. 34'100.-. Durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 139g/km.

**Verpassen Sie auf keinen Fall eine Probefahrt bei uns mit dem KADJAR, dem neuen 4x4 von Renault!**

**NISSAN**  
Innovation that excites

**SWISS EDITION**



**NISSAN X-TRAIL**  
**BÄRENSTARK: NEU 2.0 dCi MIT 4x4-AUTOMAT.**  
**0% LEASING.**

Abgebildetes und beworbenes Fahrzeug: NISSAN X-TRAIL TEKNA SWISS EDITION mit Premium Pack, 2.0 dCi 4WD Xtronic, 177 PS (130 kW), 6,0 l/100 km (Benzinäquivalent 6,7 l/100 km), 158 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeff.-Kat. kann erst nach Homologation definitiv bekannt gegeben werden. Katalogpreis Fr. 48'540.-, abzgl. NISSAN Top-Bonus Fr. 4'890.-, abzgl. Vorverkaufsbonus Fr. 2'400.-, Nettopreis Fr. 41'250.-, Anzahlung Fr. 0.-, 36 mtl. Leasingraten à Fr. 555.-, 0% aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 139 g/km. Die Abbildung kann Sonderausstattung zeigen, z.B. Winter-Kompletträder statt Sommerfelgen. Es gelten die Leasingkonditionen der RCI Finance SA, 8902 Urdorf: Km-Leistung/Jahr 10'000 km, Ratenschutzversicherung inklusive, Obligatorische Vollkaskoversicherung für Leasingvertrag nicht inbegriffen. Effekt. Jahreszins 0,00%. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung der Kunden führt. Angebot und Vorverkaufsprämie ist gültig für Bestellungen von Privatkunden bei allen an der Aktion teilnehmenden NISSAN Partnern vom 01.10.2016 bis 31.12.2016.

**Georg Dambach • www.garage-dambach.ch**  
**Aaraustrasse 98 • 5200 Brugg • Tel.: 056 441 97 46**



**SERIOUSLY UNMISSABLE VALUE**

Manche sagen, SUV steht für Sports Utility Vehicle. Wir aber stehen nicht auf Kompromisse.

- 4x4
- Bis zu 350l Kofferraumvolumen
- Glasschiebedach «Sky-Dome»
- Uconnect®-Live-Services
- Rückfahrkamera



500L  
GIVES SUV NEW MEANING

FIAT  
fiat.ch

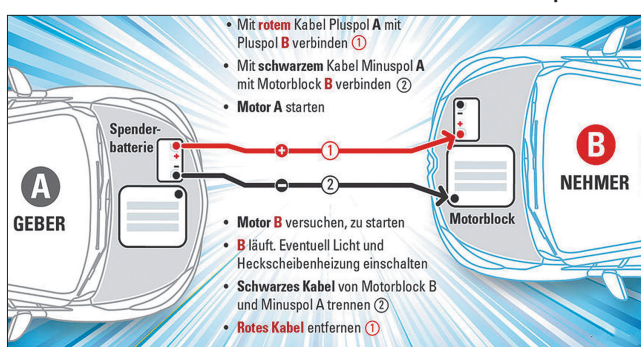
## Garage im Steiger AG

Badstrasse 50 | 5200 Brugg | Telefon 056 448 98 00  
info@garage-imsteiger.ch | www.garage-imsteiger.ch

## So geht Starthilfe richtig

Leere oder defekte Autobatterie im Winter – erster Platz in der Pannenhitparade

(A. R.) - Früher oder später hats noch jeden Autofahrer erwischt: Man dreht den Zündschlüssel – und hört tick, tick, tick – nichts geht mehr, die Batterie streikt. Das kleine Bord-Kraftwerk muss gerade heutzutage immer mehr Stromverbraucher versorgen – kommen noch Minusgrade dazu, ist es eben schnell einmal aus mit dem «Pfuus». Dann ist Überbrücken angesagt (Anleitung rechts).



Klemmt man die Leitung falsch an, können teure Schäden an der Elektrik die Folge sein. Also erst das rote Kabel an die Batterie-Pluspole von Spender- und Empfängerauto anschliessen, dann kommt das schwarze Kabel an den Minuspol des Spenderautos.

Beim Pannwagen gehört es an ein Metallteil am Motorblock. Verbindet man die Masseleitung mit dem Minuspol des leeren Akkus, könnten sich beim An- oder Abklemmen durch Funkenbildung Knallgase entzünden, welche die Batterie zerstören.

Als Nächstes das Geberfahrzeug starten – und darauf versuchen, den Motor des Nehmerfahrzeugs in Gang zu setzen. Hat alles geklappt, die Kabel in umgekehrter Reihenfolge (zuerst schwarz, dann rot) wieder abklemmen.

### Manchmal hilft «Erleuchtung»

Es klingt auf Anhieb wenig schlüssig: Bei strenger Kälte hilft der Batterie vor dem Starten eine Aufwärmphase. Ist zum Beispiel der Scheinwerfer zwei Minuten vorher eingeschaltet, liefert eine Batterie tatsächlich einen höheren Startstrom. Bei einer kaputten oder ungenügend geladenen Batterie bringt diese «Erleuchtung» aber nichts.

### Bei Hybridfahrzeugen...

...funktioniert die Starthilfe nach demselben Prinzip wie bei anderen Autos. Die Zwölf-Volt-Hilfsbatterie versorgt beispielsweise im Toyota Prius aber lediglich die elektrischen Steuergeräte mit Spannung. Ist der Akku komplett entladen, lässt sich deshalb das Hybridsystem nicht starten.

Was allerdings sehr unwahrscheinlich ist, denn dieses braucht nur einen sehr geringen Strom-Impuls. Der Verbrennungsmotor muss dabei nicht zwangsläufig an-

springen. Zu beachten gilt es allenfalls, dass die Hersteller aufgrund der insgesamt schwächer dimensionierten Verkabelung davon abraten, Starthilfe mit Hybridfahrzeugen zu leisten.

### Anschleichen ist...

...heute übrigens nur noch bei den wenigsten Nicht-Automaten möglich, weil Motorsteuerung, Benzinpumpe, Luftmengenmesser und Co. soviel Strom schon vor dem und für den Start benötigen, der durch Anschleichen und sehr kurzes Drehen des Generators nicht bereitgestellt werden kann.

### Kurzstrecken schaden nicht nur der Umwelt...

...sondern auch der Batterie. Fahrten unter zehn Kilometern belasten den Akku, weil er nicht wieder vollständig aufgeladen wird. Stark beansprucht wird die Batterie bei kurzen Winterfahrten ebenfalls, weil viele Verbraucher wie Heckscheibenheizung, Gebläse oder Motor-Heiz-Unterstützer eingeschaltet sind. Stop- and-Go-Verkehr und Ampelstopps mit viel Leerlaufbetrieb verstärken den negativen Effekt noch. Das beeinträchtigt sowohl die Lebensdauer als auch die Kaltstartleistung des Auto-Akkus.



### Nicht nur beim Überbrücken, auch über Brücken...

... ist Vorsicht angezeigt. Denn da kann es bei Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt überraschend zu Glatteis kommen. Besonders heimtückisch ist's, wenn die Brücken nicht auf Anhieb als solche erkennbar sind. Wie beim Übergang, der in Schinznach-Bad die SBB-Linie quert (Bild). Von Schinznach-Dorf her gelangt man oft recht zügig auf die Brücke. Wenn es da dann plötzlich gefroren ist und sich der Verkehr vom Rössli-Kreisel zurückstaut, kann es sehr schnell sehr eng werden.



### No limits – der Winter mit Volkswagen

Jetzt einen Termin vereinbaren  
Fragen Sie auch nach unseren attraktiven Zusatzpaketen.  
Wir beraten Sie gerne.

### Der Check umfasst Kontrollen

- im Innenraum
- der Bereifung
- im Motorraum
- der Karosserie
- der Fahrzeug-Unterseite



Das Auto.

**E-Baschnagel ag**  
WINDISCH 056 460 70 30

**E. Baschnagel AG**  
5210 Windisch  
www.baschnagel.ch



IVECO

FIAT PROFESSIONAL

grosse  
Marken  
eine  
Adresse

annerturgi  
NUTZFAHRZEUGE

www.annerturgi.ch

Telefon 056 201 90 40



BMW Premium Selection  
Qualitätsoccasionen

www.bmw-premiumselection.ch

Freude am Fahren

**SIE HATTEN EINE GUTE ZEIT.  
ABER DIE BESTE KOMMT NOCH.**

ENTDECKEN SIE UNSERE BMW QUALITÄTSOCCASIONEN VOM 1. BIS 15. OKTOBER 2016 UND ERHALTEN SIE FÜR JEDES BMW PREMIUM SELECTION FAHRZEUG EINEN SATZ WINTERREIFEN DAZU.

+ 360°-Check  
+ Dokumentierte  
Fahrzeughistorie  
+ 7 Tage Umtauschrecht

+ 24 Monate Garantie  
+ Garantiertes Eintausch-  
angebot  
+ 24 Monate Mobilitäts-  
leistungen

+ Probefahrt  
+ Attraktive Leasing- und  
Finanzierungsangebote

**BMW 116d**  
12.2015, 15800 km  
Schwarz  
CHF 25300.-

**BMW 118xd**  
12.2015, 20000 km  
Schwarz  
CHF 26800.-

**BMW 218xd**  
12.2015, 13500 km  
Schwarz  
CHF 39400.-

**BMW 320xd Touring**  
12.2015, 20300 km  
Weiss  
CHF 46300.-

**BMW 320xd Touring**  
05.2014, 54900 km  
Weiss  
CHF 33900.-

**BMW 650xi Coupé**  
01.2014, 12800 km  
Schwarz  
CHF 79900.-

**Felix Emmenegger AG**  
Gibristrasse 5  
5317 Hettenschwil  
Tel. 056 268 00 72  
www.emmeneggerag.ch

**BMW PREMIUMSELECTION.  
QUALITÄTSOCCASIONEN.**



*zoom-zoom*

**DIE 4x4 MODELLE VON MAZDA.**





**MAZDA CX-3 AWD**  
ab CHF 28 150.- + EINTAUSCHPRÄMIE  
Wir beraten Sie gerne.



**MAZDA CX-5 AWD**  
ab CHF 33 200.- + EINTAUSCHPRÄMIE  
Wir beraten Sie gerne.



**MAZDA 6 SPORT WAGON AWD**  
ab CHF 38 350.- + EINTAUSCHPRÄMIE  
Wir beraten Sie gerne.

**Jakob Vogt AG 5234 Villigen** Telefon 056 284 14 16 Samstag 10-16 Uhr geöffnet [www.mazda-vogt.ch](http://www.mazda-vogt.ch)

**IGI Karl Giedemann Carrosserie**

Vorsicht vor Rutschpartien auf nassem Laub! Und wenns doch mal passiert... sind wir für Sie da. Wir

**reparieren, ersetzen, lackieren.**

Winkeliweg 5, 5243 Mülligen  
Tel. 056 225 19 18, Fax 056 225 19 60  
giedemanncarros@bluewin.ch




**Stocker Automobile AG**  
Studacherstrasse 1 5416 Kirchdorf bei Baden  
056 296 10 90  
[www.stockerautomobile.ch](http://www.stockerautomobile.ch)

*... wir leben Volvo!*

## Im Winter ist Durchblick gefragt

Wohl das Wichtigste in trüben Zeiten: sehen und gesehen werden

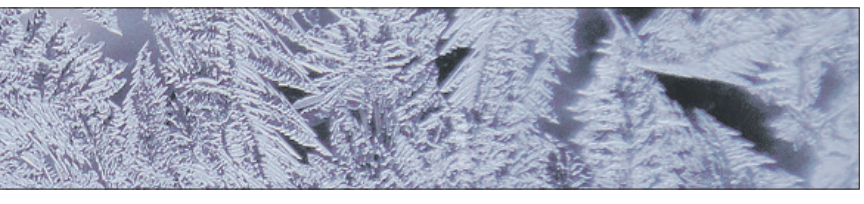
(A. R.) - Gute Sicht ist die Voraussetzung schlechthin, um sicher unterwegs zu sein. Dazu trägt eine saubere Windschutzscheibe wesentlich bei (Bild rechts: so nicht!). Deshalb empfiehlt es sich zur Winterszeit ganz besonders, die Scheibenwischer zu kontrollieren und die Scheiben innen und aussen regelmässig zu reinigen. Saubere und gut eingestellte Rückspiegel sind ebenfalls wichtig.

**Eine Jahreszeit für helle Köpfe**  
Bei eingeschränkter Sicht sind zudem die Fahrzeugleuchten wertvolle Helfer. Eine Kontrolle der Glühbirnen sowie saubere und gut eingestellte Abblendlichter und Scheinwerfer sind in dieser Jahreszeit essentiell. Fahren mit Abblendlicht statt nur mit Tagfahrlicht hilft darüber hinaus, von den anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen zu werden – vor allem wenn die tiefstehende Sonne blendet und weil mit Tagfahrlicht oftmals die Rücklichter nicht automatisch eingeschaltet werden.

Auch Fussgänger und Velofahrer sollten darauf achten, gesehen zu werden. Es empfiehlt sich helle Kleidung, allenfalls mit reflektierenden Elementen – auch auf Velohelmen. Und natürlich sollte die Fahrradbeleuchtung einwandfrei funktionieren und von Weitem sichtbar sein.

**Kleine Helfer, grosse Wirkung**  
Eine echter Winterprofi hat selbstverständlich Schneeketten, Defroster-spray für die Scheiben, Enteisungsspray für das Türschloss, Anti-Beschlag-tuch und Scheibenwaschwasser-Frostschutz an Bord. Um sich den Durchblick zu verschaffen, helfen allerdings schon kleine Helfer wie ein simpler Eiskratzer und ein Handschuh.

**Nur keine Hektik**  
Klar, auch der coolste Lenker muss notfalls «voll uf d'Chlötz». Auskuppeln, Bremspedal durchtreten und das ruckelnde ABS seine Arbeit verrichten lassen, lautet dann die Devise. Sonst aber hat den Durchblick, wer im Autowinter auf eine vorausschauende, niedrigtourige, geduldige Fahrweise setzt. Fehl am Platz sind schnelle Richtungs- oder Geschwindigkeitsänderungen. Man braucht ja nicht gleich mitsamt seinen Rädern durchzudrehen, wenn es im Winter mal wieder langsamer als geplant vorwärtsgeht.



**MITSUBISHI MOTORS**

**NEW Outlander 2.2 DID Sport**

ab **26'999.-**



**Outlander 2.2 DID Sport**

Neupreis	sFr. 35'999.-
<b>Auto Gysi 4x4 Bonus</b>	<b>sFr. - 9'000.-</b>
Auto Gysi Nettopreis	ab sFr. 26'999.-
Aktionsleasing*	ab sFr. 299.-/mtl.

**Top Ausstattung:** 2.2L Dieselmotor mit enormen 380Nm, 4x4 mit Locksperre, 6-Gang Sport Shift Getriebe, ASTC, Bremsassistent, Hillholder, Soundsystem, LED-Tagfahrlichter, Anhängelast bis 2000kg, dunkle Scheiben  
**5 Jahre / 100'000km Garantie**

**Auto Gysi 4x4 Aktion bis 30.11.2016**

weitere Infos bei Ihrem Mitsubishi Haupthändler

**Auto Gysi**  
Hauptstrasse 9, 5212 Hausen  
056 / 460 27 27 [autogysi.ch](http://autogysi.ch)

5 Jahre Garantie

Genial bis ins Detail.

**MITSUBISHI MOTORS**

\*Aktionsleasing: Anzahlung Fr. 6'000.- / Es wird keine Finanzierung gewährt, falls diese zur Überschuldung des Leasingnehmers führen kann. Abgebildetes Modell mit erhaltlichen Optionen / Angebot gültig bis 30.11.2016, solange Vorrat

**BOSCH Service**

**Car Service**

**Auto Schlatter AG**  
Baslerstrasse 128  
5200 Brugg-Umiken  
056 441 42 36  
[www.autoschlatterag.ch](http://www.autoschlatterag.ch)

**Pneu-Center Zilliox**  
Industriestrasse 9  
5301 Siggental-Station

**Seit 20 Jahren ist Ihre Zufriedenheit unser Ziel**



Reifen Felgen Batterien Fahrwerke Lenkgeometrie Auspuffe Zubehör

Gerne beraten wir Sie über die verschiedenen Reifenmarken  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Tel. 056 297 30 90 info@pneuzilliox.ch  
Fax 056 297 30 91 [www.pneuzilliox.ch](http://www.pneuzilliox.ch)

**ROBERT HUBER AG**  
Villmergen - Muri - Windisch - Seon

Ihr Stern im Aargau  
[www.roberthuber.ch](http://www.roberthuber.ch)










# Neubau • Umbau • Renovation...



**Holzbau Buehlmann AG**  
www.holzbau-buehlmann.ch  
Ihr Spezialist wenn's um Holz geht

Neu- und Umbauten, Innenausbau, Elementbau, Treppenausbau, Bodenbeläge in Holz, Schreinerarbeiten, Treppen, Tore und Türen, Hallenbau, Dachdeckerarbeiten, Isolationen  
Löffelgraben 77, 5237 Mönthal, Tel. 056 284 14 17

**Der Baupartner Ihrer Region.**

**TREIER**  
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.  
treier.ch



**Schreinerei Beldi**  
Rebmoosweg 47  
5200 Brugg  
Tel. 056/441 26 73  
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen



**056 461 77 50 Riniken**  
www.muellermetall.ch  
Ihr Metallbauer aus der Region

**...wir sind die Spezialisten**

Elektroanlagen  
Voice & IT  
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett  
058 123 88 88  
www.jostelektro.ch

**JOST**  
Elektro AG

**Meier + Liebi AG**  
Heizungen - Sanitär  
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim  
Telefon 056 443 16 36  
Telefax 056 443 32 31  
www.meier-liebi.ch

Neuanlagen - Umbauten  
Heizungsanierungen  
Boilerentkalkungen  
Reparaturdienst



**walter wernli**  
MALERGESCHÄFT

SCHINZNACH-DORF TEL. 056 443 16 32  
Malerarbeiten aller ART



**SIEGENTHALER AG**  
Fenster

Hinterdorfstrasse 5  
5233 Stilli

Tel: 056 284 14 23  
Fax: 056 284 52 40

info@siegenthaler.ch  
www.siegenthaler.ch

Marken-Fenster in Holz und Holz-Metall

**SIETOP**  
MARKEN-FENSTER



**Trösch Hauswartungen GmbH**

**Reinigung Hauswartung Gartenpflege**

August-Rinikerstrasse 60,  
5245 Habsburg  
056 441 66 78  
www.troesch-hauswartungen.ch




ag für haustechnik-planung

**Der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplaner aus der Region für Um- und Neubauten.**

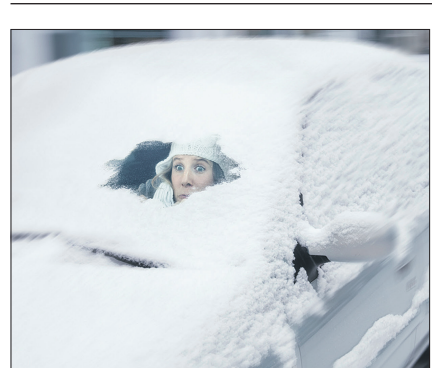
poly team ag  
Wildschachenstrasse 36  
5200 Brugg  
Tel. 056 441 96 21  
info@polyteam.ch  
www.polyteam.ch



**Wir rot(h)ieren für Sie**



Ihre Elektronternehmung im Schenkenbergertal  
Oberdorfstr. 2, Schinznach-Dorf  
Tel. 056 / 442 20 20



## Zum 15-Jährigen nun doppelt so stark

Villnachern: Griner Gartenbau immer breiter aufgestellt

(A. R.) - «Wir haben unser Team auf sechs Personen verdoppelt – inklusive Büro-Assistenz sind wir jetzt zu sieb», freut sich Inhaber Roger Griner über die jüngst erfolgte Belegschafts-Erweiterung in seinem Betrieb. Dieser fungiert unterdessen zudem als Villnacherns Bauamt und besorgt unter anderem auch den Winterdienst.



Empfiehlt sich nicht nur, aber auch für Unterhaltsarbeiten: Das Griner Gartenbau-Team (v. l.) mit (hinten) Thomas Liaudet, Ray Arnold, Roger Griner und Daniel Tuor sowie (vorne) Florian Hartmann, Eliane Bühler und Erika Meier

«Wir sind stark in Gartenrenovierungen und erledigen Unterhaltsarbeiten wie etwa Bäume und Sträucher schneiden, welche die Leute nicht mehr selber machen können oder wollen», sagt Roger Griner auf einer Fahrt durch Villnachern. Dabei lässt sich Griner Gartenbaus Repertoire (siehe auch Bilder unten) eben bestens veranschaulichen: Hier eine Sitzplatzvergrößerung und ein Gartenteich, da eine gelungene Neugestaltung mit einer schönen Mauer, dort ein neuer Vorplatz, ein hübscher Sichtschutz oder ein schmucker Steingarten – derweil Erika Meier gerade eine Böschung auf Vordermann bringt. «Wir fangen oft mit etwas Kleinem an – und dann entwickelt sich das Projekt laufend weiter», zeigt sich Griner angegan von der vertrauensvollen Zusam-

menarbeit mit der zahlreichen Privatkundschaft. «Wegen ihr gibt es uns jetzt schon seit 15 Jahren», staunt der gelernte Zimmermann, dem es ein grosses Anliegen ist, sich auch an dieser Stelle für die langjährige Treue zu bedanken. Bereits heute ist Griner Gartenbau für Liegenschaftsverwaltungen wie Aar-

brugg oder Stefan Stöckli Immobilien tätig. «In diesem Segment haben wir noch Kapazitäten», schildert Roger Griner ein Zukunftsziel, «das wollen wir ausbauen.»

www.griner-gartenbau.ch  
Griner Gartenbau, Mühlemattweg 11, 5213 Villnachern, 078 646 24 32




**Ihr Partner für Reifen - Felgen - Batterien**

**M. Müller**  
Aegertenstrasse 1  
5200 Brugg  
056 / 442 62 66  
www.reifen-service.ch

**BRIDGESTONE Continental HANKOOK driving emotion MICHELIN GOOD YEAR**



# Jetzt Lagerverkauf!

Wir machen Platz für die neuesten Modelle.

**SALE**



Modell	Bruttopreis	Nettopreis
<b>SKODA Rapid Spaceback 1.2 TSI Monte Carlo</b> , 110PS, 6-Gang manuell 4.9l/100km, 111g/km CO <sub>2</sub> -Emission, Energieeffizienz-Kategorie: C	26'400.-	<b>24'290.-</b>
<b>SKODA Fabia Combi 1.2 TSI Style DSG</b> , 110PS, 7-Stufen-DSG 4.7l/100km, 109g/km CO <sub>2</sub> -Emission, Energieeffizienz-Kategorie: C	27'570.-	<b>23'990.-</b>
<b>SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS DSG</b> , 184PS, 6-Stufen DSG 4.8l/100km, 126g/km CO <sub>2</sub> -Emission, Energieeffizienz-Kategorie: C	47'990.-	<b>41'390.-</b>
<b>SKODA Yeti 1.4 TSI Swiss Joy DSG 4x2</b> , 122PS, 7-Stufen DSG 5.8l/100km, 134g/km CO <sub>2</sub> -Emission, Energieeffizienz-Kategorie: D	29'610.-	<b>28'900.-</b>

Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g CO<sub>2</sub>/km. Gültig für ausgewählte Lagerfahrzeuge bis 31.12.2016 oder solange Vorrat.

**AMAG Schinznach-Bad**  
Aarauerstrasse 22  
5116 Schinznach-Bad  
Tel. 056 463 92 92  
www.schinznach.amag.ch

**amag**

## Nachlese zu den Grossratswahlen

### Vielen Dank!

Die SVP Bezirkspartei und die Gewählten bedanken sich ganz herzlich für die Unterstützung und das Vertrauen. Sie werden sich nach Kräften für unseren Kanton und unseren Bezirk einsetzen.



Martin Wernli, Maya Meier, Tonja Kaufmann und Dominik Riner



## Jubiläumskonzert als krönendes Finale

5 x 5 x 5 = 125 Jahre Musikgesellschaft Hausen

Zum Abschluss ihres Jubiläumjahres findet am Samstag, 12. November, in der Mehrzweckhalle das Finale mit dem Jubiläums-Jahreskonzert statt. Zu diesem Anlass hat sich die Musikgesellschaft Hausen ein musikalisches wie auch kulinarisches Spitzenprogramm einfallen lassen.

Gestartet wird ab 18.15 Uhr mit einem Apéro, gefolgt vom feinen Drei-Gang-Gala-Essen aus dem Hause Max + Moritz mit Lukas Suter und seinem Team. Dies, bevor um 20 Uhr die MG Hausen unter der Leitung von Sabrina Fehlmann ihr Jubiläumskonzert präsentiert.

Als besonderen Leckerbissen tritt um 22 Uhr die «Brässkalation» auf, ein junges Ensemble aus zehn Musikern. Mit vier Trompeten, zwei Posaunen, einem Sopsophon, zwei Saxophonen und einem Schlagzeug spielen die Jungmusiker aus ihrem Repertoire von Dixie zu Jazz, Pop und Unterhaltung.

Mit «All Inclusive» erhalten die Konzertbesucherinnen und -besucher auch in diesem Jahr einen Exklusiv-Eintritt (Fr. 37.50). Selbstverständlich sind auch «normale Eintritte» (Fr. 12.50) möglich.

### Bewegender Musiktag

Zu ihrem 125-jährigen Bestehen hatte die Musikgesellschaft Hausen Ende Mai dieses Jahres den einzigen Aargauer Musiktag organisiert und durchgeführt. Drei Tage

erfüllte Musik das Dorf – über 1200 Musikantinnen und Musikanten besuchten Hausen; Regional berichtete im Vorfeld und über den Anlass in angemessener Breite. Einen kleinen Querschnitt dazu gibt es unter «Musiktag Hausen 2016 – Der Film» auf [www.hausen2016.ch](http://www.hausen2016.ch) nachzusehen und zu hören.

### Eigenständig und verbunden

Aus dem Dorfleben ist die Musikgesellschaft nicht wegzudenken, dies bezeugt auch die Wertschätzung, welche sie beim Gemeinderat, der Verwaltung sowie den übrigen Vereinen genießt. Mit einem geraden Blick voraus – auf das 150-Jahr-Jubiläum – schaut die Musikgesellschaft in die Zukunft. Musikbegeisterte werden weiterhin bei Anlässen zur musikalischen Umrahmung beitragen – und viele neue Gesichter wie auch «alte» Bekannte werden dabei mitwirken. [www.mg-hausen.ch](http://www.mg-hausen.ch)

### Auf einen Blick:

Samstag, 12. Nov. 2016 in der Mehrzweckhalle Hausen AG  
18.15 Uhr Apéro  
18.45 Uhr Nachtessen  
20.00 Uhr Jubiläumskonzert  
22.00 Uhr Unterhaltung mit «Brässkalation»  
Programm und Reservation unter [www.mg-hausen.ch](http://www.mg-hausen.ch)



Erinnerungsbilder an den grossartig gelungenen Kantonalen Musiktag von Ende Mai in Hausen.

## «Firefighters» in Lupfig und Windisch im Einsatz

Hohe Zeit für die Feuerwehren allenthalben, denn es standen und stehen die Hauptübungen bevor, an denen der Öffentlichkeit gezeigt wird, wie und an was für heiklen Objekten die Einsatzbereitschaft der «Firefighters» getestet wird.

So fand die Hauptübung der Regionalen Feuerwehr Eigenamt letzten Freitagabend an der Industriestrasse in Lupfig statt. Gestartet wurde mit der Vorgabe, dass auf dem Flachdach vom Haus B des Green Datacenters Ammoniak ausgetreten sei, was zwei sich dort oben befindenden Personen zum Verhängnis wurde. Für ihre schnellstmögliche Rettung wurde die Autodrehleiter der Stützpunktfeuerwehr Brugg gerufen. Die Arbeit der Feuerwehr verfolgten über 40 Besucher, welche diesen spektakulären Rettungseinsatz vom 6. Stock des Gebäudes A des Green Datacenters aus beobachteten. Dort wurden sie von Hptm Patrik Huber, dem Kommandant der Feuer-

erwehr Eigenamt, willkommen geheissen und über Details der Übung informiert. Danach ging es für die Besucher hinunter, «unter den Boden» im Haus B der Green, wo – mit Worten simuliert – in dichtem Rauch eingeschlossene, nicht mehr gefährliche Personen von der Feuerwehr lehrbuchmässig gerettet wurden. Sie lösten ihre Aufgabe vorbildlich, wofür sie an der Übungsbesprechung Lob und Anerkennung von behördlicher Seite erhielten. Gleiches erfuhren die Mitglieder der Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen, deren Übung rund ums Amphitheater für viele Neugierige als Attraktion empfunden wurde. Atemschützer, Elektriker, Verkehrsunfallspezialisten und die Jugendfeuerwehr (sie löschte auf der Amphiwiese Holzhauschen) zeigten ihr Können. Bei allen Veranstaltungen wurde intensiv um Freiwillige geworben, denn ohne sie geht es nicht!



Oben: Ein vom Green-Flachdach mit der Autodrehleiter Geretteter wird von Sanitätern betreut. Unten: Viel Volk verfolgte die Aktivitäten der Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen im antiken Gemäuer des Amphitheaters.



## Nagra-Bohrplätze Bahnhof Effingen und Zeihen: Wenn einer kommt, dann nur einer

Bekanntlich hat die Nagra Ende September die Gesuche für acht Sondierbohrungen im Gebiet Bözberg (Jura Ost) eingereicht, um ab 2019 den Untergrund für ein allfälliges Atomendlager zu erkunden.

An einer Info-Veranstaltung in Effingen machten die Nagra-Verantwortlichen – nicht wie in Bözberg – gleich von Anfang an deutlich, dass bei der öffentlichen Auflage – diese erfolgt im ersten Quartal '17 – eine maximale Nutzungsdauer

von fünf Jahren beantragt wird. Was die Bohrplätze Effingen 2 (bei der SBB-Station) und Zeihen betrifft: Von diesen werde nur entweder der eine oder der andere ausgewählt, so die Nagra (wenn überhaupt, geht sie doch von insgesamt drei bis fünf Bohrungen aus). Wie sich die Gemeinde zu den Bohrungen stellen soll, darüber solle eine Konsultativ-Abstimmung an der Gemeind vom 25. November Aufschluss geben, so Ammann Andreas Thommen.

## Live-Reportage aus Kuba

Der Berner Fotograf Christian Zimmermann hat Kuba fast fünf Monate lang intensiv bereist. Er entführt seine Zuschauer in ein Land im Spannungsbereich eines lähmenden Sozialismus und überschäumender Lebensfreude. In seiner neuen Live-Reportage zeigt Christian Zimmermann faszinierende Bilder, Videos und Geschichten aus dem karibischen Inselstaat. Das Vinalostal im Westen ist das landschaftliche Highlight von Kuba. Wenn sich am Morgen die Mogotes, die Karstfelsen, aus den Nebelschwaden lösen, ist das einfach nur mystisch. Für Sonnenanbeter hält Kuba kilometerlange Traumstrände der Extraklasse bereit. Koloniale Städte werden genauso besucht wie die fast vergessene Isla de la Juventud.

Präsentationen: Di 8. November, 18.30 Uhr (Aula Kantonsschule Baden); Mi 9. 11., 19.30 Uhr, Aula Kanti Wohlen; Mo 14. 11., 20.15 Uhr, Fricks Monti.

Weitere Daten und Vorverkauf: [www.global-av.ch](http://www.global-av.ch)



## Marie Heim-Vögtlin – eine Pionierin ihrer Zeit

Brugg: Gedenkfeier für die erste «studierte» Ärztin der Schweiz

Am Sonntag, 6. November, 17 - 18 Uhr, wird im Stäblistaal des Stadtmuseums Brugg anlässlich des 100. Todestages der Brugger Ärztin Marie Heim-Vögtlin (sie verschied am 7. November 1916) eine Erinnerungsfest durchgeföhrt.

Referieren wird Verena E. Müller, die Autorin der Biographie Marie Heim-Vögtlin, die in diesem November bereits in der vierten Auflage beim eFeF-Verlag in Wettingen erscheint. Musikalisch begleitet wird die Feier durch Sabina Curti an der Violine. Marie Vögtlin war die mutige Pionierin,

die als erste Schweizerin ein Universitätsstudium abschloss. Regelmässig kam die erste Ärztin der Schweiz – später auch mit ihren Kindern – zu ihrer Familie nach Brugg zu Besuch, die Stadt blieb für Marie Heim-Vögtlin stets ein wichtiger Bezugspunkt. Vater Julius Vögtlin, der Stadtpfarrer, hatte nach einigem Zögern seine Einwilligung zur Ausbildung der Tochter gegeben und kam für die enormen Kosten auf. Tante Rosina Rahn/Urech-Vögtlin, Gründerin des Brugger Kinderspitals, lebte zwar Eigenständig vor, war aber Gegnerin des Frauenstudiums. Der kranken Freun-

din Marie Elisabeth Jäger vermittelte Marie Heim Vögtlin eine Konsultation beim berühmten Professor Anton Biermer in Zürich. Und Maries vermutlich letzter Brief ging an ihre Schwester Anna, die nach dem Tod des Vaters in Brugg blieb.



Links die Marie Heim-Vögtlin-Sondermarke, wie sie im Regional vom 29. Januar dieses Jahres publiziert wurde. Rechts Verena E. Müller, Autorin der Biografie der ersten Schweizer Ärztin, anlässlich der Jahrestagung der mws medical woman switzerland vom März 2016 in Aarau.



EIN BILD  
OHNE RAHMEN  
IST WIE EINE SEELE  
OHNE KÖRPER